

Starke Leistungen

+++ Deutsche Golf Liga: Damenteam holt vierten Sieg in Folge +++ Herren belegen Platz zwei in Mannheim +++ Viele Spielerinnen aus St. Leon-Rot bei den Ladies German Open +++

Die Damen des Golf Club St. Leon-Rot bleiben das Maß der Dinge in der 1. Bundesliga Süd der KRAMSKI Deutsche Golf Liga: Auch beim vierten Spieltag am vergangenen Wochenende holte die 1. Damenmannschaft im GC Stuttgart Solitude fünf Punkte und führt mit der Maximalzahl von 20 Zählern souverän die Tabelle an. In Stuttgart setzte sich das Team um Laura Kowohl, Nicole Lingelbach, Lena Schöffner, Leonie Harm, Natalie Wagner und Valerie Gress mit 510 Schlägen gegen den Dauerrivalen vom Münchner GC (536 Zähler) und Gastgeber Stuttgart (528 Schläge) durch. Mit diesem Erfolg haben die Damen endgültig das Ticket zum Final Four der besten Mannschaften aus den Bundesligen Süd und Nord im GC Lich am 23. und 24. August gebucht.

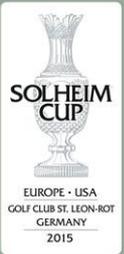
Gleiches gilt für die 1. Herrenmannschaft des Clubs, die jedoch beim Spieltag im GC Mannheim-Viernheim erstmals in dieser Saison nicht siegte. Bestes Team war der GC Mannheim-Viernheim, das am Ende mit 699 Zählern sein Heimspiel gewann. Der Golf Club St. Leon-Rot, der in der Besetzung Rudolfo Erico Junge, Frederic Lacroix, Alexander und Philipp Matlari, Maximilian Oelfke, Sebastian Schwind, Rico Thome, Marcel Lamadé, Maximilian Philipp Bögel, Raphael Geißler und Christopher Dammert angereist war, kam auf 708 Schläge. Ein besonderes Ausrufezeichen setzte dabei Dammert, dem eine sensationelle Runde von 63 Schlägen (neun unter Par) gelang! Er verbesserte damit den Platzrekord um zwei Schläge.

Nicht in der Bundesliga, sondern auch auf der Ladies European Tour, bei den Ladies German Open, spielten am vergangenen Wochenende gleich sechs Damen des Golf Club St. Leon-Rot. Das beste Ergebnis erreichte Sophia Popov, die kurz zuvor ins Profilager gewechselt war. Mit 275 Schlägen (13 unter Par) landete sie am Ende auf einem hervorragenden geteilten 16. Platz. Zweitbeste St. Leon-Roterin war Nina Holleder mit vier





GOLF CLUB ST. LEON-ROT



TOP PARTNER DES GOLF CLUB ST. LEON-ROT 

unter Par auf dem geteilten 46. Rang. Karolin Lampert gelang am Freitag mit einem Birdie am letzten Loch der Sprung ins Wochenende, an dem sie dann allerdings mit einer Wadenverletzung zu kämpfen hatte. Am Ende landete sie mit drei über Par auf dem 61. Platz. Ann-Kathrin Lindner, Leigh Whittaker und die Amateurin Olivia Cowan waren leider am Cut gescheitert.

»Es war abermals ein sehr erfolgreiches Wochenende für unsere Spielerinnen und Spieler, über deren Leistungen wir uns sehr freuen. Wir wollen uns beim Final Four fürs Finale qualifizieren und streben natürlich den Titel für beide Teams an«, sagt Fabian Bünker, Sportlicher Leiter des Golf Club St. Leon-Rot und fügt an: »Sophia Popov hat ein tolles Debüt auf der Tour gegeben und gezeigt, dass sie bei den Profis mithalten kann. Ihr und allen anderen Spielerinnen drücken wir für den weiteren Saisonverlauf beide Daumen«.

Über den Golf Club St. Leon-Rot (www.gc-slr.de)

Der 1996 gegründete Club verfügt über zwei 18-Loch-Meisterschaftsplätze, die beide bereits Austragungsort der Deutsche Bank – SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Tiger Woods, insgesamt 600 Wochen seiner Karriere Nummer eins der Welt, hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier in den Jahren 1999, 2001 und 2002. Im Jahr 2015 findet in St. Leon-Rot der Solheim Cup und der Junior Solheim Cup statt. Beide Plätze des Clubs, »St. Leon« und »Rot«, sind mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet worden. So erhielt der Meisterschaftsplatz »Rot« bis 2010 zehn Mal in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als »Beliebtester Golfplatz in Deutschland«. 2011, 2012 und 2013 ging diese Auszeichnung an Platz »St. Leon«. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahre 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Loch-Kurzplatz sowie einen 5-Loch-Bambini-Platz. Zudem stehen mit gleich zwei Driving-Ranges, einem innovativen Video-Trainingszentrum, diversen Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns großzügige und hochwertige Übungsbereiche zur Verfügung. 2011 wurde das große, innovative Indoor Short Game Center of Excellence eröffnet, das den Leistungsträgern des Clubs nun ein ganzjähriges Training ermöglicht. Seit April 2012 gehört der Golf Club St. Leon-Rot zu den »European Tour Destinations«, einem Verbund der weltweit führenden Golfanlagen unter dem Dach der European Tour. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf. Eine vorbildliche und systematische Jugendförderung bildet seit Jahren die Grundlage für sportliche Erfolge. So stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2012 insgesamt acht Mal den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren, davon sieben Jahre in Folge. Darüber hinaus gab es auch einen Europameisterschafts-Erfolg. Die Damenmannschaft kann auf sechs Deutsche Meisterschaften und fünf Europameister-Titel verweisen. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008) sowie Sophia Popov (2010) einen Einzel-Europameisterschaftstitel in die Kurpfalz. Bereits sechs Mal wurden Trainerinnen und Trainer der Golf Akademie des Golf Club St. Leon-Rot als »PGA Jugendtrainer des Jahres« ausgezeichnet. Der badische Vorzeigeklub konnte diesen Titel damit so oft wie kein anderer deutscher Golfclub gewinnen. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP. Seit Ende 2012 betreut der Club in der Golf Club St. Leon-Rot Sports Management Agency Golfprofis. Die Agentur unterstützt junge Athleten ganzheitlich in den Bereichen Sport und Business. Aktuell werden in der Golf Club St. Leon-Rot Sports Management Agency folgende Spieler betreut: Moritz Lampert, Karolin Lampert, Ann-Kathrin Lindner, Nina Holleder.



GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Opelstraße 30 | 68789 St. Leon-Rot | Phone +49(0) 62 27 / 86 08 - 0 | info@gc-slr.de | www.gc-slr.de